

Inhalt

	Seite
Vorwort	5
Einleitung: Zum Problem des Historischen in der amerikanischen Literatur	9
I. Erlebnis und Bericht; der Beginn in der Wildnis	31
1. Sind die Pilgerväter auf die Knie gefallen, als sie in der Neuen Welt ankamen? Geschichte und literarische Gestaltung in Wil- liam Bradfords <i>Of Plymouth Plantation</i>	31
2. Die Ansiedlung in der Neuen Welt und das Problem der Zeit in Edward Johnsons <i>Wonder-Working Providence of Sions Savior in New England</i>	45
3. "What Went You Out Into the Wilderness to See?" Nonkon- formität und Wildnis in Cotton Mathers geistlichen Biographien	60
II. Die Fiktionalisierung des Historischen; Selbständigkeit und Selbstdefinition	78
4. Geschichte und Wildnis in James Fenimore Coopers <i>The Last of the Mobicans</i>	78
5. Nathaniel Hawthornes "Endicott and the Red Cross"; Wildnis- existenz und Unabhängigkeit	101
6. Ein "Königsmörder" als "Champion" der amerikanischen Un- abhängigkeit	119
7. Hawthornes "The Custom-House" und <i>The Scarlet Letter</i>	135
III. Schwierigkeiten mit der Geschichte: Europa, der Bürgerkrieg und die Frontier	158
8. Begehrtes, schuldbeladenes Erbe: europäische Vergangenheit bei Nathaniel Hawthorne und Henry James	158
9. Pilgerfahrten in die Vergangenheit: Mark Twain, Herman Mel- ville und Henry Adams	175
10. Der amerikanische Bürgerkrieg als "unbesungener Krieg": Ed- ward Everett Hales "The Man Without a Country"	191

Inhalt

	Seite
11. Die Frontier in Geschichte und Literatur: die Turner-These und Willa Cathers <i>O Pioneers!</i>	202
12. Geschichte als Bewußtseinsinhalt: der Bürgerkrieg im Werk von William Faulkner	216
Auswahlbibliographie	239
Abkürzungen	242
Register	243